

Mitmach-Angebote im Kreativraum

Experimente mit Erdöl und Kunststoffen Abenteuer Lernen e.V.

Wir leben im "Kunststoff-Zeitalter". Ein Leben ohne "Plastik" können wir uns gar nicht mehr vorstellen. Im Supermarkt sind viele Dinge in Kunststoff verpackt, wir trinken Kaffee aus "to-go-Bechern" und tragen unsere Einkäufe in Plastiktüten nach Hause.

Mit verschiedenen kleinen Experimenten soll für Besucherinnen und Besucher erlebbar werden, woraus Kunststoffe hergestellt werden. Wir schnuppern an Erdöl und überlegen, was passiert, wenn Erdöl das Meer verschmutzt.

Aber auch die Kunststoffe, die wir nicht auf den ersten Blick entdecken können werden thematisiert. Wir untersuchen Superabsorber in Babywindeln, Kunststoff-Peeling in der Waschlotion und erforschen Mikroplastik im Rhein-Sand.

<https://www.abenteuerlernen.org/>

FINNE-Fischwelt in NRW neu entdecken Fischereiverband NRW

FINNE ist ein Umweltbildungsprojekt der Fischereiverbände in NRW zusammen mit dem Umweltministerium NRW. Kinder können die heimische Unterwasserwelt hautnah erleben und "begreifen".

Das möchten wir auch gerne mit einem Mitmach-Stand auf dem BNE-Festival zeigen. In Kurzworkshops zum Thema "Heimische Flusskrebse" können die Besucher Edelkrebse kennenlernen und etwas darüber erfahren, warum sie von Amerikanischen Krebsen bedroht werden. Auch an unserem Stand soll das "Begreifen" im Vordergrund stehen und wer sich traut, darf auch die Flusskrebse einmal anfassen.

https://www.lfv-westfalen.de/content/Verband/projekte/pro_finne.php

Holunderstifte selber machen Querwaldein e.V.

Mit Säge, Fingerspitzengefühl und Holunderzweig zum ökologischen und individuellen Kugelschreiber.
Bezug SDG: 12 Nachhaltiger Konsum und Produktion

Ziel der Aktion: Ziel der Aktion ist es, den Besucher*innen am Beispiel des Kugelschreibers aufzuzeigen, wie einfach und kreativ nachhaltiger Konsum gelebt werden kann. Selber machen statt kaufen bereitet Spaß, fördert die Selbstwirksamkeit, schont die Umwelt und manchmal auch den Geldbeutel.

Außerdem wird dazu angeregt das eigene Konsumverhalten zu hinterfragen und Konsumgüter, wie den Kugelschreiber, mal genauer zu beleuchten:

Welche Materialien wurden verwendet und woher kommen sie?

Wer war an der Produktion beteiligt und unter welchen Bedingungen?

Ist der Preis ein fairer Preis?

<https://www.querwaldein.de/>

Energiewerkstatt für Kinder WiLA Bonn e.V.

Die Kinder können der Energie per Experimente auf die Spur gehen. Experimente rund um den Stromverbrauch.

<https://www.wilabonn.de/projekte/bildung.html>

Klimashop und 1000 Nutzen einer Kokosnuss Eine Welt Netz NRW

Viele Dinge aus dem Supermarkt kommen von weit her. Ihr Weg und Anbau verursachen einen hohen CO₂-Austoß. Im **Klimashop** bekommt man die Rechnung dafür und kann mit einem selbstgebastelten Saisonkalender diese in Zukunft reduzieren.

Die **Kokosnuss** lässt sich auf vielerlei Arten verarbeiten und zeigt viele Facetten globaler Zusammenhänge auf. Es wird Kokosnussschmuck gebastelt und über Kokos-Bildungsmodule informiert.

<https://eine-welt-netz-nrw.de/home/>

Upcycling Textil: Weltreise eines T-Shirts Faire KITA NRW

Upcycling Textil in der KiTa in Anbindung an die Weltreise eines T-Shirts. Hier werden aus alten T-Shirts Einkaufsbeutel, Armbänder und vieles mehr entstehen.

<https://www.faire-kita-nrw.de/>

Murmelbahn der Nachhaltigkeit LB Wald und Holz NRW

Wir von Wald und Holz NRW bieten in unseren 14 Regionalforstämtern, den Jugendwaldheimen, dem Nationalparkforstamt Eifel sowie dem Lehr und Versuchsforstamt Arnsberger Wald vielfältige Umweltbildungsangebote im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung. Kinder, Jugendliche und Erwachsene können mit uns den Wald in all seinen Facetten erleben und eigene Erfahrungen sammeln. Denn nur wer die Bedeutung des Waldes kennen und schätzen gelernt hat, wird diesen auch schützen.

Begeisterung für den Wald wecken - Nachhaltigkeit verstehen! Das funktioniert nur durch eine interaktive Auseinandersetzung mit diesem Thema. Deshalb präsentieren wir uns mit der Murmelbahn der Nachhaltigkeit im Kreativraum des Festivals.

Spielerisch erhalten Kinder und Erwachsene an fünf Stationen Anregungen, sich mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinanderzusetzen. Sie gewinnen einen Einblick in das, was sie selbst und andere mit dem Wald verbindet. Gleichzeitig wird deutlich: Mein Handeln, aber auch mein Nicht-Handeln hat Konsequenzen, nicht nur für mich und mein Umfeld, sondern auch für andere. Ich kann und muss etwas tun, um die Welt zu verändern.

<https://www.wald-und-holz.nrw.de/waldblatt/rfa-10/1709-wanderausstellung-nachhaltigkeit/>

Minehandy Amt für Jugendarbeit der EKvW

Im Projekt "Minehandy" haben 12 Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 20 Jahren eine Woche eine Spielwelt für Minecraft entworfen. Als Reporter*in wird im Spiel erkundet, wo einzelne Rohstoffe für die Smartphones herkommen, welche Probleme es bei der Herstellung gibt und was mit dem Elektroschrott (in Ghana) im Anschluss an ein Handyleben passiert. Das Projekt entstand in Kooperation mit Südwind, der Ev. Akademie Wittenberg, dem Amt für Mission, Ökumene und kirchl. Weltverantwortung der Ev. Kirche von Westfalen und der Ev. Jugendbildungsstätte Tecklenburg.

<https://www.kritischerkonsum.de/kampagnen-aktionen/minehandy/>

<https://www.ev-jugend-westfalen.de/evangelische-jugend-von-westfalen/>

Unendlich Plastik Open Mind-Eine Welt Netz NRW

Gemeinsam mit den Besucher*innen bauen wir aus weggeworfenen Plastikverpackungen an Figuren /Skulpturen (Drahtgestelle). Während des BNE-Festivals entstehen so 3-4 große Skulpturen aus Altverpackungen. Bei der Aktion wollen wir mit den Besucher*innen ins Gespräch zum Thema Plastikverpackungen und Plastikvermeidung kommen und über Beispiele und Informationsmaterial alternative Verpackungs- und Einkaufsmethoden vorstellen.

Gleichzeitig erklären wir, wie die Figuren entstehen, wie man sie nachbauen kann und wie man sie für Protestaktionen gegen den Verpackungswahnsinn einsetzen könnte.

www.eine-welt-netz-nrw.de/openmind

Farben aus Pflanzen herstellen Seven Gardens

sevendagens ist eine global agierende Netzwerkinitiative des gemeinnützigen Vereins atavus e. V. Basis der Arbeit von sevengagens sind Färbergärten. Die Gewinnung von Naturfarben aus Färberpflanzen ist Ausgangspunkt für ein niedrighschwelliges Beteiligungsmodell. Darüber initiiert „sevengagens“ vielfältige Projekte, insbesondere in den Bereichen Bildung für nachhaltige Entwicklung, Erhaltung der Biodiversität und Förderung lokaler Wirtschaftskreisläufe.

Der Mädchengarten in Gelsenkirchen ist einer der ersten Gärten in unserem Netzwerk der die Kompetenz der Gender Gerechtigkeit besonders hervorhebt. Die Gruppe zeigt Ihnen auf dem BNE-Festival wie mit einfachen Mitteln wunderschöne Farben aus Pflanzen gemacht werden können.

<http://sevengagens.eu/>

<https://maedchengartenge.wordpress.com/>

Schnibbel-Disco Foodsharing / Aufgetischt

Mitmach-Catering aus geretteten Lebensmitteln

<https://foodsharing.de/>

Upcycling als Methode BNE umzusetzen Bildungswerk der KAB Münster

Erprobung kleiner Upcyclingübungen mit Fahrradschläuchen, Kalenderblättern und Büchern.

<http://www.kab-muenster.de/bildungswerk/>

17 Ziele Mobile Engagement Global

Am 17 Ziele-Mobil können Besucherinnen und Besucher zum Beispiel Ideen und Wünsche für die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung auf eine Tafel schreiben, fotografieren und unter dem #17Ziele posten. An der Medienstation mit Touchscreen sind Filmclips und Projektbeispiele zu sehen und viel Wissenswertes rund um die nachhaltigen Entwicklungsziele zu erfahren. Virtuelle Brillen entführen Besucherinnen und Besucher in die Welt zum Beispiel eines Flüchtlingscamps oder einer Ebola-Überlebenden. Mit dem lebensgroßen Jenga werden die 17 Ziele und die Bedeutung der einzelnen Ziele zueinander spielerisch verdeutlicht – Geschicklichkeit und gemeinsames Handeln sind hier gefragt. Beim Siebdruckworkshop mit Festivalerde und eigens entworfenen Motiven zu den 17 Zielen lohnt es sich mitzumachen. An der Rad-Station wird Energie durch strampeln produziert.

<https://17ziele.de/>